



HUMPEN MIT DECKEL UND EINGESETZTEN MÜNZEN, SILBER, TEILWEISE VERGOLDET

Objektnummer: #108

MARKEN : Stadtmarke „Krone über Kreuz,, für Königsberg (eingeführt 1684)
und Jahresbuchstabe „V“ für 1708 (s. Czihak, Die Edelschmiedekunst früherer Zeiten in Preussen, S. 46/47)
MEISTER : „BH“ im Schild (s. Czihak Nr. 404, S. 67)

Höhe: 19cm; Gewicht: 930 g

Bilder



Detaillierte Informationen

Wulstfuß mit glattem Standring. Wandung dreireihig besetzt mit insges. 24 Münzen aus den Jahren 1615-1621 den polnischen König Sigismund III. darstellend, im Wechsel mit reliefplastischen Blüten. Im Boden sowie auf dem Deckel jeweils eine weitere Münze mit dem Portrait von Prinz Leopold datiert 1666 und eine französische Münze, dat. 1653. Von breitem Rand umzogener, aufgewölbter Deckel, geschmückt mit Rocaillenband und V-förmiger Daumenrast. Breiter, in plastischem Schild endender Henkel. Innen vergoldet.

B I O G R A P H I E : Der Meister mit den Initialen „BH“ im Schild konnte bisher nicht gedeutet werden. Einige Objekte von diesem Meister sind bekannt (s. Czihak).